

Ammerisen

Der Mond, der scheint,
Das Kindlein weint,
Die Glock schlägt zwölf,
Dass Gott doch allen Kranken helf!

Gott alles weiß,
Das Mäuslein beißt,
Die Glock schlägt ein,
Der Tromm spielt auf dem Rissen dein.

Das Nonnchen läut
zur Mettenzeit,
Die Glock schlägt zwei,
Sie gehn ins Chor in einer Reih.

Der Wind, der weht,
Der Hahn, der kräht,
Die Glock schlägt drei,
Der Fuhrmann hebt sich von der Streu.

Der Gaul der scharrt,
Die Stalltür knarrt,

Das des Knaben Wunderhorn

Die Glock schlägt vier
Der Reutscher siebt den Baber schier

Die Schwalbe lacht,
Die Sonn erwacht,
Die Glock schlägt fünf,

Der Wandrer macht sich auf die Strümpf.

Das Huhn gagacht
Die Ente quacht,
Die Glock schlägt sechs,
Steh auf, steh auf du faule Sex.

Der Bäcker lauf,
Ein Wecklein kauf,
Die Glock schlägt sieben,
Die Milch thu an das Feuer schieben.

Die Butter nein
Und Zucker fein,
Die Glock schlägt acht,
Geschwind dem Kind die Supp gebracht.